



Gemeinde Otterthal

Verw.Bez. Neunkirchen, Land NÖ

2880 Otterthal 31

Parteienverkehr: Montag - Freitag, 08.00 bis 12.00 Uhr

Tel. 02641/8480, Fax 02641/8480-9, E-Mail: gemeinde@otterthal.gv.at

Lfd. Nr. 158
Seite 1

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des
GEMEINDERATES

am **Montag, den 3. Juli 2017** im Gemeindeamt Otterthal.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.25 Uhr

Die Einladung erfolgte am
26.06.2017 durch Kurrende
(E-Mail, Fax).

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister

Karl Mayerhofer

die Mitglieder des Gemeinderates

1. gf.GR. Siegfried Prix

3. gf.GR. Dr. Anita Graser

4.

6.

8. GR. Ing. Wolfgang Schabauer

10. GR. Stefan Dissauer

12. GR. Carina Gruber

2.gf.GR. Mario Stögerer

5.

7. GR. Markus Gruber

9. GR. Mag. Claudia Inschlag

11.GR. Mario Kleinrath

13.GR. Leonhard Feuchtenhofer

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

1. Sekr. Gerhard Prix

3.

2.

4.

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

1. Vizebürgermeister Leopold Rennhofer

3. GR. Roland Scherbichler

5.

2. GR. Ing. Gerald Inschlag

4. GR. Ing. Attila Schreck

NICHT ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

1.

2.

VORSITZENDER: Bürgermeister Karl Mayerhofer

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

Bürgermeister Mayerhofer begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TAGESORDNUNG

1. Angelobung Mario Kleinrath
2. Kassenprüfungsbericht vom 12.06.2017
3. Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 02.03.2017
4. Bericht über Kassenprüfung
5. Bestellung Kassenverwalterstellvertreter
6. Gewerbliche Nutzung von Räumlichkeiten im Gemeindeamt
7. Asphaltplatz

Pkt. 1: Angelobung GR Mario Kleinrath:

Der neu in den Gemeinderat berufene Mario Kleinrath wird von Bürgermeister Mayerhofer angelobt.

Pkt. 2: Kassenprüfungsbericht vom 12.06.2017:

Prüfungsausschussobmannstellvertreter GR Ing. Wolfgang Schabauer berichtet über die Sitzung des Prüfungsausschusses vom 12.06.2017. Der Prüfbericht wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Pkt. 3: Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll der Gemeinderats-sitzung vom 02.03.2017:

Zum Protokoll wurden keine Einwände eingebracht und es wird unterfertigt.

Pkt. 4: Bericht über Kassenprüfung:

Bürgermeister Mayerhofer berichtet, dass im Mai 2017 eine Kassenprüfung durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung stattgefunden hat. Er bringt den mit 07. Juni 2017 datierten Prüfbericht zur Verlesung.

Zu den einzelnen Beanstandungen bzw. Empfehlungen wird wie folgt Stellung genommen:

zu Pkt. Kassenbestandsaufnahme:

Das Konto mit dem IBAN AT10 3219 5003 0190 0273 wurde aufgelöst.

zu Pkt. Überprüfung der Richtigkeit des Barbestands:

Der Kassenverwalter bzw. Kassenverwalterstellvertreter wird angehalten, zukünftig den § 9, Abs. 2 der NÖ Kassen- und Buchführungsverordnung anzuwenden, wobei diese Bestimmung bezüglich Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit in der Gemeindeverwaltung zu hinterfragen ist.

zu Pkt. Übergabe/Übernahme der Barkasse zwischen den Bediensteten:

Die Übergabe der Barkasse bei Wechsel zwischen Kassenverwalter und Kassenverwalterstellvertreter wird bereits jetzt der Barbestand vom Übergeber und Übernehmer bestätigt.

Im Sinne einer qualitativ hochwertigen Bürgerservicestelle wird die Gemeindekasse auch in Zukunft von mehr als einem Bediensteten besetzt, wobei § 2, Abs. 1 der NÖ Kassen- und Buchführungsverordnung zur Anwendung gelangt.

zu Pkt. Konditionen der Girokonten und der Rücklagenveranlagungen:

Mit der Hausbank wurden schon erste Gespräche aufgenommen, wobei die Ergebnisse noch nicht zufriedenstellend sind.

zu Pkt. Feststellungen zum monatlichen Kassenabschluss:

Der monatliche Kassenabschluss wird künftig wieder durch Bürgermeister und Kassenverwalter bestätigt.

zu Pkt. Veranschlagung der Sollüberschüsse und Sollfehlbeträge aus dem Vorjahr:

Die rechnungsmäßig festgestellten Überschüsse und Abgänge werden in einem künftigen Nachtragsvoranschlag 2017 oder im Voranschlag 2018 gemäß § 2, Abs. der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung veranschlagt werden.

zu Pkt. Finanzlage:

Die Gemeinde ist sich der negativen Finanzspitze bewusst.

Um auch zukünftig einen Haushaltsausgleich zu erreichen, werden

- die Gebührenhaushalte werden angepasst und kostendeckend geführt,
- Abgaben und Gebühren laufend valorisiert,
- Pflichtausgaben auf das Notwendigste beschränkt und
- keine Investitionen ohne gesicherter Finanzierung der Bau- und Folgekosten getätigt

Der Bericht der Kassenprüfung wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Pkt. 5: Bestellung Kassenverwalterstellvertreter:

Im Zuge der Kassenprüfung konnte auch kein Beschluss gefunden werden, mit dem ein Kassenverwalterstellvertreter bestellt wurde.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, Christine Luef zur Kassenverwalterstellvertreterin zu bestellen.

Beschluss: einstimmig

Pkt. 6: Gewerbliche Nutzung von Räumlichkeiten im Gemeindeamt:

Für gewerbliche Nutzung der Räumlichkeiten im Erdgeschoß (ein Raum und WC-Anlagen) soll die Gemeinde als Entschädigung Nutzungskosten verrechnen. Im Gemeindevorstand wurde darüber diskutiert und ein Betrag von € 4,- pro Stunde vorgeschlagen. GR Mag. Claudia Inschlag fragt an, ob es Verträge gibt und ob eine Indexanpassung angedacht ist, was beides nicht der Fall ist. Sie meint, dass in vergleichbaren ländlichen Regionen € 10,- je Stunde üblich wären und das auch in Otterthal anzustreben sei. Nach eingehender Diskussion stellt Bürgermeister Mayerhofer den Antrag, € 4,- je Stunde für die gewerbliche Nutzung der Räumlichkeiten zu verrechnen.

Beschluss: dafür 10, Stimmenthaltung 1 (Mag. Claudia Inschlag)

Pkt. 7: Asphaltplatz:

Bereits in der letzten Sitzung wurde diese Thematik diskutiert. In der Zwischenzeit wurde auch ein Stocksportverein mit über 30 Mitgliedern gegründet. Die Kostenschätzung für die abgespeckte Version beläuft sich auf ca. € 20.500,-. Aus dem Kommunalinvestitionspaket wäre eine 25 %ige Förderung möglich. Bürgermeister Mayerhofer stellt den Antrag, die Errichtung eines Asphaltplatzes grundsätzlich zu beschließen, damit man mit dem Verein in die Planungs- und Ausschreibungsphase gehen kann.

Beschluss: einstimmig

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am genehmigt.

.....
Bgm. Karl Mayerhofer

.....
Schriftführer Gerhard Prix

.....
Vizebgm. Leopold Rennhofer

.....
gf. GR Mario Stögerer